

Zur Gemeinderatsergänzungswahl in Rabenstein.

Der unterzeichnete Verein richtet an die wahlberechtigten Einwohner Rabensteins die dringende Bitte, zur bevorstehenden Gemeinderatsergänzungswahl vollzählig an die Wahlurne zu treten, unparteiisch zu prüfen und zu handeln!

Es liegt im Interesse eines jeden Wählers, besonders diesmal genau zu prüfen, wem er seine Stimme geben darf.

Noch nie war der Wahltag ein so wichtiger wie diesmal!

Wer sieht nicht, welche großen Anforderungen an die Gemeinde in den nächsten Jahren herantreten?

Doppelt nötig ist es deshalb, nur Männer zu wählen, welche durch sparsames Haushalten die Garantie bieten, daß die Steuerzahler nicht bis zur Er schöpfung belastet werden.

In unseren nachstehenden Kandidaten glauben wir sicher Männer gefunden zu haben, welche keine Sonderinteressen vertreten, Männer, welche die Gewähr bieten, jede Ausgabe zu sparen, insoweit sich dies mit dem Ansehen und dem Wohle der Gemeinde vereinbaren läßt.

Der Ortsverein versagt sich gehässiger Agitationsmittel zu bedienen, wie solche in der letzten Nummer dieses Blattes von anderer Seite aus gebraucht wurden, die ohnedies jeder Grundlage entbehrten. Dagegen bittet er alle unparteiischen Wähler, ihre Stimmen, mit denen des Ortsvereins, auf die nachstehenden Kandidaten zu vereinigen.

Der Ortsverein zu Rabenstein.

Kandidatenliste.

Höchstbesteuerte Ansäßige:

Herr Handschuhfabrikant Oswald Arnold,
" Kaltwertsbesitzer Reinhold Esche,
" Handschuhfabrikant Oswald Steiner,
" Färberbesitzer Carl Nestler.
Ersatzmänner:
Herr Strumpfwarenfabrikant Alfred Hösselbarth,
" Handschuhfabrikant Bruno Barthel.

Mindestbesteuerte Ansäßige:

Herr Gutsbesitzer Carl Gelber,
" Materialist Hermann Lohse.
Ersatzmänner:
Herr Gartenbesitzer Bernhard Ziegler,
" Handschuhfabrikant Eduard Ludwig.

Höchstbesteuerte Unansäßige:

Herr Postverwalter Gebauer.
Ersatzmänner:
Herr Getreidehändler Ernst Siegel,
" Maschinenbauer N. Witschert.

Mindestbesteuerte Unansäßige:

Herr Hofmeister Ernst Brüh.
Ersatzmänner:
Herr Handschuhwirker Otto Müller,
" Handschuhwirker Oscar Steiner
" Schneidermeister Herm. Ulrich.

Stimmzettel für die Klasse der unansäßigen Mindestbesteuerten werden im Wahllokal verteilt.

Ortsverein Siegmar.

Seitens des hiesigen Ortsvereins werden für die bevorstehende Gemeinderatserwahl folgende Herren in Vorschlag gebracht:

Für die Klasse der Höchstbesteuerten:

Herr Fabrikant Otto Jaeger als Ausschußperson,
" Eisengießereibesitzer Carl Paulsen. als Ersatzmann.

Für die Klasse der Mittelbesteuerten:

Herr Kaufmann Paul Scherf als Ausschußperson,
" Lehrer Johannes Hunger als Ersatzmann.

Für die Klasse der Mindestbesteuerten:

Herr Tischlermeister Albin Ihle als Ausschußperson,
" Schuhmachermeister Hermann Bichweger
als Ersatzmann.

Für die Klasse der Unansäßigen:

Herr Drogist Ernst Schmidt als Ausschußperson,
Kaufmann Georg Schulze als Ersatzmann.

Wir sind überzeugt, daß wir in den vorgeschlagenen Herren Männer gefunden haben, die nach jeder Richtung hin das Interesse der Gemeinde wahren werden und bitten wir dieselben zu wählen.

Ortsverein zu Siegmar.

Der Vorstand.

Wahlzeiten:

Montag den 5. Dezember	Mittag 1—4 Uhr	Klasse der Höchstbesteuerten
" 5. "	Nachm. 5—9 "	Unansäßigen
Dienstag " 6. "	Mittag 1—4 "	Mittelbesteuerten
" 6. "	Nachm. 5—8 "	Mindestbesteuerten

Färberarbeiter,
auf Baumwollgarn eingerichtet,
werden gesucht
Dietrich & Riedel,
Färberarbeiter. Siegmar.

Für sofort oder 1. Januar suche ich
ein sauberes und ordentliches

Dienstmädchen.
C. Theodor Müller,
Reichenbrand.

Einen jüngeren geübten

Handschuh-
zuschneider

sucht bei gutem Lohn und ausdauernder Arbeit

F. Merkel,
Handschuhfabrik, Rabenstein.

Perfekte Schlehnäherinnen,
und solche zum Untern auf Diamant-nähmaschinen, sowie eine
geübte Stepperin

sucht sofort bei höchsten Löhnen und
ausdauernder Arbeit in die Fabrik

F. Merkel,
Handschuhfabrik, Rabenstein.

Bursche,
von 14—16 Jahren, zur Karton-
arbeit sucht

Carl Reuther, Siegmar.

Stube mit Alkoven

sofort zu vermieten

Schillereiche Reichenbrand.

Für Druck, Verlag und den gesamten Inhalt verantwortlich: Ernst Flick in Reichenbrand.

Geübte
Strumpfbrecherinnen
bei dauernder Arbeit,
sowie

Mädchen

von 14—16 Jahren sucht
Alfred Hösselbarth,
Siegmar.

Handschuhe z. Steppen
geben aus
Rich. Schroeter & Co.,
Siegmar, Hoferstraße 48.

1 größere Wohnung,
eventuell mit Kl. Werkstatt, sofort
zu vermieten
Paul Reichel, Siegmar.

2 schöne Stuben
mit Zubehör billig zu vermieten
Stecher, Reichenbrand.
Auch ist daselbst ein schöner Winter-
überzieher billig zu verkaufen.

Frendl. Halbetage
mit Wasserleitung v. sofort oder später
mietfrei.
Siegmar, Friedrich-Auguststraße 18.

1 Erkerstube
mit Alkoven per sofort ab. 1. Jan.
zu vermieten.
Paul Buschmann,
Reichenbrand 95 i.

Eine schöne, sonnige
Halb-Etage,
mit großem Garten, für 260 mit.
per 1. Jan. zu vermieten. Zu erf. in
Böhmer's Buchhandlung, Siegmar.

Ein Herr kann möbliertes
Zimmer erhalten.
Zu erf. in Böhmer's Buchhandlung,
Siegmar.

Schöne Silber-Wandtattoes-Hähne
verkauft Eugen Keil, Reichenbrand.

Zu Weihnachtsgeschenken!

empfiehlt sämtliche Artikel der

Wäschebranche

für Damen, Herren und Kinder.
Ferner

fertige Unterröcke, Kleiderröcke,
Damenblusen, Jacken,
" Kinderkleidchen
für 1/2 bis 6 Jahre.

Damen-Jackets.

Pelzwaren

in jeder Pelzart zu konkurrenzlosen
Preisen, da selbige aus erster Hand
bezahlt.

Ledergürtel, Schlippe.

Diverse Reste.

Damen- u. Kinderschürzen
Herren-Loden-Joppen und Hosen.

Anaben-Wintermützen
Kopfschals, Kopftücher, Kinderhauben,
weisse und bunte Taschentücher,

Handtücher

zu anerkannt billigen Preisen.

Therese Lohwasser,

Rabenstein.

Erstklassige, **Pianos** kaufen Sie
neue u. gebrauchte viel billiger
bei Otto Neubert, Chemnitz, Lohstr. 87.

Herrmann Blüher,

Buchhandlung, Rabenstein,
empfiehlt zum bevorstehenden Weih-

nachtsfeste sein großes Lager in
Gesangbücher, Märchen- und Bilderbücher,

Photographie-Alben,
Postkartenalben und -Ständer,
Poesie-Alben,

Musik- und Schreibmappen,
Bürteltaschen,
Photographie-Rahmen,

Toilettenspiegel,
Spiele- und Steinbaukästen,
Schulranzen u. Tafeln, nur gute Qualität.

Soldatenhelme (Ausverkauf) à 25 Pf.

Auch bringe gleichzeitig mein großes
Lager in **Tinte**, nur Originalfüllung,
in freundliche Erinnerung.

Hierzu 1 Beilage.